



## Informationen zum Erwerb der Fachhochschulreife während der Ausbildung

Während der Berufsausbildung können Auszubildende in der Berufsschule einen der Fachhochschulreife gleichwertigen Abschluss erwerben. Dies setzt den Besuch des Zusatzkurses voraus. Er dauert zwei Jahre und der Unterricht findet abends von 17:30 – 20:30 Uhr statt. Die Wochentage werden jeweils zu Anfang eines Schuljahres festgelegt. Der Zusatzkurs endet mit einer schriftlichen Prüfung in den Fächern Deutsch, Englisch und dem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fach.

### Anmeldung zum Zusatzkurs

Die Anmeldung zum Zusatzkurs erfolgt über das Sekretariat der Ludwig-Geißler-Schule mit den üblichen Unterlagen (Zeugnis des mittleren Abschlusses, tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild).

### Voraussetzungen für die Aufnahme in den Zusatzkurs Fachhochschulreife:

Mittlerer Abschluss, der nachgewiesen kann durch

- Versetzungszeugnis in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (G9)
- Versetzungszeugnis in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (G8)
- Abschlusszeugnis der Realschule
- Abschlusszeugnis der zweijährigen Berufsfachschule.

Wer einen mittleren Abschluss an einer Realschule oder Berufsfachschule erworben hat, muss mindestens die Note 3 in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch haben. In keinem der drei Fächer darf die Leistung schlechter als ausreichend sein (Notenbeispiel 3, 3, 4).

### Leistungen für den Erwerb der Fachhochschulreife, die während der Berufsschulzeit erfüllt werden müssen:

1. Das Abschlusszeugnis der Berufsschule muss einen Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 3,0 aufweisen; die Note des berufsbezogenen Unterrichts wird sechsfach gewichtet.
2. Der Zusatzunterricht, der regelmäßig besucht werden muss, wird in den Fächern Deutsch, Englisch und in einem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fach mit insgesamt 480 Unterrichtsstunden erteilt und schließt mit der Fachhochschulreifeprüfung in diesen drei Fächern ab.
3. Bei den drei schriftlichen Prüfungen kann maximal eine mangelhafte Leistung ausgeglichen werden:
  - a. Deutsch / Kommunikation
  - b. Fremdsprachlicher Bereich (Englisch)
  - c. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich.
4. Die Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer muss erfolgreich absolviert werden.

### Prüfung

Die Meldung zur Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife erfolgt spätestens einen Monat nach Beginn des letzten Ausbildungshalbjahres bei der Schulleitung der Ludwig-Geißler-Schule. Sollte eine Prüfung nicht bestanden werden, kann die Prüfung einmal wiederholt werden. Es wird empfohlen, bis zu diesem Prüfungstermin am Zusatzunterricht weiter teilzunehmen.

### Berechtigung

Das Zeugnis berechtigt zum Studium an Hochschulen in Hessen und an allen Fachhochschulen in Deutschland in allen Fachrichtungen.